

Sommerfest mit einer besonderen Herausforderung

Erziehung Die Brunnenschüler feiern mit viel Musik und Tanz. Und mit einer Mannequin Challenge

Königsbrunn Ein bisschen sieht es so aus als stehe die Zeit still. Die Teilnehmer, jung wie alt, des Workshops Hip-Hop sind in der Bewegung eingefroren, die sie zuletzt gemacht haben. In Wahrheit tickt die Uhr natürlich weiter – und die Anwesenden haben Mühe, nicht zu niesen oder zu blinzeln. Hintergrund ist ein Trend, der von Erzieherin Jenny Aumiller aufgegriffen wurde: die Mannequin Challenge.

Dabei bilden Gruppen eine Art Standbild, posieren wie Schaufensterpuppen und drehen ein Video davon. Anschließend wurden Hip-Hop- und Tanzelemente eingeübt. Aumiller freute sich über die positive Resonanz ihres Angebotes: „Den Workshop habe ich selbst in vollen



Ganz still stehen hieß es für die Teilnehmer des Hip-Hop-Workshops beim Sommerfest der Brunnenschule bei der Mannequin Challenge. Foto: Daniel Speinle

Zügen mit allen genießen können. Man konnte mal wieder sehen, dass alle dabei sein können und puren Spaß haben – egal welches Alter und

Geschlecht. Ich liebe das Tanzen und vor allem, diese Liebe zu teilen und zu vergrößern.“ Und auch sonst war viel los auf dem Lebenshilfe-

Sommerfest in der Brunnenschule. An 17 Spielstationen konnten sich die jüngeren Besucher nach Herzenslust austoben.

Die Tombolalose fanden reißenden Absatz. Neu in diesem Jahr war ein Infobereich, in dem sich die Vereinseinrichtungen und die Schöfflerbach-Werkstätten vorstellten und ihre Werkstattprodukte verkauften.

Viele ehemalige Schüler sind der Brunnenschule auch nach der Verabschiedung treu geblieben. Einer davon war Maurice, der 2013 die Schule verließ und nun eine Ausbildung in der St. Afra Brauerei bei Friedberg macht. Bürgermeister Franz Feigl und die beiden Bundestagsabgeordneten Dr. Volker Ull-

rich und Ulrike Bahr mischten sich unter die fröhlich feiernden Besucher und suchten das Gespräch.

Das Fest wurde von den beiden Vorständen Rainer Weng und Thomas Seibert eröffnet, die Moderation von den Schülersprechern übernommen, und für die gute Stimmung sorgten die Schulband 6 Rockers mit rockig-fetziger Musik, die siegreiche Schultanzgruppe und DJ Andreas, ein Brunnenschüler.

Und in einer Chillout-Area abseits des Trubels wurden Cocktails gereicht. Der Vorstandsvorsitzende Rainer Weng war sichtlich begeistert von der lockeren Atmosphäre und dem Miteinander von Menschen mit und ohne Handicap. (AZ)